

264/AB XXI.GP

Auf die an meinen Amtsvorgänger gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Hermann Böhacker und Kollegen vom 20. Jänner 2000, Nr. 256/J, betreffend Finanzierung des Museums am Mönchsberg (Salzburg Stadt), böhre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 13.:

Unabhängig davon, dass eine Finanzierung des in Rede stehenden Projektes durch das Bundesministerium für Finanzen nicht möglich ist, da diesem Ressort, nach den Bestimmungen des Bundesministeriengesetzes für solche Zwecke keine Mittel zur Verfügung stehen, steht das Bundesministerium für Finanzen auch einer Subventionierung des Vorhabens durch andere Ministerien ablehnend gegenüber.

Dies vor allem deshalb, weil es sich dabei um eine ausschließliche Landesangelegenheit handelt, ein Bundesinteresse weder kurz - noch langfristig erkennbar ist und, wie schon bei ähnlich gelagerten, vergleichbaren Projekten, Beispielsfolgen zu vermeiden sind.